Salzgitter
KINDER FÖRDERN UND FAMILIEN UNTERSTÜTZEN

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Art. 12 bis 14 der DSGVO in der Stadt Salzgitter

- Kinder- und jugendärztliche/ärztliche Schuleingangsuntersuchung -

1. Kontaktdaten der Verantwortlichen

Stadt Salzgitter, Gesundheitsamt
Paracelsusstraße 1-9
38259 Salzgitter

E-Mail: gesundheit@stadt.salzgitter.de
Tel: 05341-8392022

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadt Salzgitter:
Stadt Salzgitter, Datenschutzbeauftragte Pers. DSB
Joachim-Campe-Str. 6-8
38226 Salzgitter

E-Mail: datenschutz@stadt.salzgitter.de
Tel: 05341-8393131

2. Zu welchem Zweck und aufgrund welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Zur Durchführung der Schuleingangsuntersuchung (SEU) entsprechend dem Niedersächsischen Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (NGöGD), dem Niedersächsischen Schulgesetz (NSchG) und dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) (siehe Anschreiben).
Rechtsgrundlage: EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Die von den Einwohnermeldeämtern bzw. Schulen übermittelten und zur Durchführung der Schuleingangsuntersuchung erforderlichen Daten wie Name und Geburtsdatum des Kindes sowie Namen und Kontaktdaten der Sorgeberechtigten. Ggf. weitere Informationen im Zusammenhang mit der Schuleingangsuntersuchung, soweit vorhanden.

4. Wer sind die Empfänger der personenbezogenen Daten?

Fachgebiet Kinder- und Jugendgesundheit, Gesundheitsamt Salzgitter
Die Schulen werden über die für die Schulfähigkeit bedeutsamen Untersuchungsergebnisse informiert. Eine Informationsweitergabe darüber hinaus erfolgt nur in Absprache mit den Sorgeberechtigten.

5. Weitergabe von Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation?

Keine Weitergabe.

6. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?

Alle personenbezogenen Daten, die uns bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Stellen oder Personen weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist. Grundsätzlich werden die besonderen Aspekte der ärztlichen Schweigepflicht beachtet.

7. Wie verarbeiten wir Ihre Daten?

In weitgehend automationsgestützten Verfahren werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert. Wir setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen - entsprechend dem aktuellen Stand der Technik - ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

8. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die personenbezogenen Daten werden für mindestens zehn Jahre gespeichert.

9. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

▪ **Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren gemacht werden.

▪ **Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

▪ **Recht auf Löschung**

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

▪ **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

▪ **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.

▪ **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen.
Die Kontaktdaten der Niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz lauten: Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstr.5, 30159 Hannover, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de